

## Ergebnisprotokoll

**Anlass:** 22. Treffen des erweiterten Vorstandes der LAG AktivRegion NF Nord  
Donnerstag, den 6.2.2014 von 15:00 Uhr bis 17:15 Uhr  
im Amt Südtondern, Niebüll

---

Versammlungs-  
leitung: Hans-Jakob Paulsen, Wilfried Bockholt

---

Protokoll: Carla Kresel

---

### Tagesordnung

1. Begrüßung und Protokoll der letzten Sitzung, Beschlussfähigkeit
2. Erstellung der Integrierten Entwicklungsstrategie
3. Austauschtreffen mit der LAG Tønder
4. Grundbudget Sachstand
5. LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.
  - a) Mitgliederversammlung
  - b) Satzungsänderung
6. Bericht aus der Bioenergie-Region
7. Bericht aus der Energie-Modellregion
8. Bericht aus den Handlungsfeldern
9. Verschiedenes, Termine

### Anlagen

- Liste der TeilnehmerInnen
  - Präsentation zur Veranstaltung
  - Präsentation des Angebotes von M+T Regio
  - Karte mit Projekten der bisherigen Förderphase
  - Kurzinformationen zur „Germanwatch Klimaexpedition“
- 

### TOP 1: Begrüßung

Herr Paulsen begrüßt die Anwesenden und entschuldigt die Mitglieder, die nicht anwesend sein können. Die Beschlussfähigkeit des Gremiums wird mit 8 WiSo-Partnern und 7 kommunalen Vertretern festgestellt (ab TOP 3 ist Herr Bockholt als weiterer kommunaler Vertreter anwesend und übernimmt als Vorsitzender die Sitzungsleitung). Das Protokoll der letzten Sitzung wird im Einvernehmen angenommen.

---

### TOP 2: Erstellung der Integrierten Entwicklungsstrategie

Der gf. Vorstand konnte sich am 28.1.2014 einstimmig dafür entscheiden, den Auftrag für die Erstellung der Integrierten Entwicklungsstrategie (IES) an das Büro M+T Regio in Kooperation mit dem Büro RegionNord zu vergeben.

Die Herren Andreas Fuchs (M + T Regio) und Olaf Prüß (RegionNord) stellen ihr Konzept dem Vorstand vor (siehe Präsentation in der Anlage). Die Zusammenarbeit von M+T und RegionNord wird zu 2/3- und 1/3-Anteilen erfolgen, RegionNord wird dabei einen der vier Themenbereiche (Energie & Klimawandel, Daseinsvorsorge, Bildung, Wachstum & Innovation) schwerpunktmäßig übernehmen.

- Zur Methodik und zum funktionalen und zeitlichen Ablauf:
  - Ende Februar finden Fachgespräche mit ca. 10-15 Teilnehmenden zu den vier Förderschwerpunkten statt. Nach Rücksprache mit dem gf. Vorstand erstellt das Regionalmanagement eine entsprechende Einladungsliste und lädt ein.  
*Nachrichtlich: Die Termine der Fachgespräche wurden neu festgelegt auf den 03. und 06. März.*
  - Am 25.3. werden mit dem gf. / erw. LAG-Vorstand erste Sondierungsgespräche geführt.
  - Parallel können in einer öffentlichen Forendiskussion die Projektthemen erörtert werden. Diese Forendiskussion war ursprünglich nach dem Workshop geplant, wird aber vorgezogen, um rechtzeitig die Öffentlichkeit über dieses Medium einzubeziehen.
  - In der 15. KW werden in einem öffentlichen Workshop die SWOT-Analyse und SWOT-Ergebnisse vorgestellt, um mit den Workshop-Teilnehmenden aufgrund dieser Basis die Kern- und Projektthemen mit einer Metaplantchnik zu erarbeiten.
  - Nach den Osterferien findet ein weiterer Vorstandstermin statt, bei dem die Kern- und Projektthemen ergänzt, gewichtet und gefiltert werden.
  - Vor den Sommerferien werden abschließend die Ergebnisse des Strategieprozesses in einem öffentlichen Workshop oder in einer Mitgliederversammlung vorgestellt und diskutiert.
  - Bis zum 1.9.2014 liegt die Strategie in schriftlicher Form der AktivRegion vor.

Aus der Diskussion: Der Vorstand fragt nach dem integrativen Ansatz bei der Strategieerstellung. Es wird angeregt, spezielle Gruppen wie z.B. Jugendliche, die bisher wenig beteiligt wurden, in die Prozesserstellung zu integrieren. So könnte z.B. ein Jugendvorstand – nicht nur zu Jugendthemen – mit empfehlendem Charakter parallel zum Vorstand stattfinden. Dessen Inhalte könnten in die Forendiskussion überführt werden.

Auf die Frage hin, wie tief die Festlegung der Themen in den Förderschwerpunkten durch das Ministerium vorgegeben wird, antwortet Herr Limberg, dass das Land nur die vier Förderschwerpunkte vorgibt. Die Region selber definiert die Kernthemen und Maßnahmen im Rahmen der Erstellung der Strategie. Bei wesentlichen Änderungen der Rahmenbedingungen besteht auch die Möglichkeit, nach z.B. zwei Jahren die Kernthemen in der Strategie zu ändern. Die Strategie wird nicht fondsübergreifend aufgestellt, ggf. können die Büros, die die Strategie erstellen, aber aufzeigen, was die anderen Förderprogramme an Fördermöglichkeiten hergeben.

---

### TOP 3: Austauschtreffen mit der LAG Tønder

Die LAG Tønder hat Interesse gezeigt an grenzüberschreitenden Austauschtreffen der beiden LAGs. Entsprechend fanden bereits Vorgespräche mit Herrn Bockholt und dem Regionalmanagement statt. Ziele der Treffen sind eine Intensivierung der Zusammenarbeit und ggf. Umsetzung transnationaler Projekte.

Über eine Doodle-Abfrage laufen derzeit terminlichen Abstimmungen mit dem LAG-Vorstand. Die ersten Planungen der gegenseitigen Besuche sehen folgendermaßen aus:

- **Besuch unserer AktivRegion in Dänemark am 7.5.2014, ca. 15 – 21 h**
  - Rundfahrt: Bus mit x Personen vom LAG-Vorstand der AktivRegion NF Nord
    - 15 h: Start des Busses in Bredstedt, Fahrt über Niebüll nach DK
    - 15:30 h: Dän. Regionalmanagement kommt an der Grenze dazu
    - Projekte-Rundtour ohne Aussteigen /mit Dolmetscherin und Übersetzungsgeräten
  - ca. 17:30 h: Besichtigung eines Projektes
  - ca. 18:30 h: Gemeinsames Essen der LAG-Vorstände und kurze Darstellung beider LAGs über eine Präsentation
- **Besuch der Dänen am 27. 5. oder 4.6.2014, ca. 18 - 21 h für die Vorstandsmitglieder**
  - Rundfahrt: Kleinbus mit ca. 10 Personen vom dän. LAG-Vorstand
    - 16 h: Start des Busses in Tønder
    - 16:30 h: Dt. Regionalmanagement kommt an der Grenze dazu

- Projekte-Rundtour ohne Aussteigen /mit Dolmetscherin und Übersetzungsgeräten
- ca. 18:15 h (mit allen Vorstandsmitgliedern): GreenTEC Campus Enge-Sande
  - Bericht über „Erneuerbare Energien in der AktivRegion“ v. Marten Jensen (30 Min.)
  - ggf. kurze Besichtigung der Elektrotankstelle, E-Autos etc. vor dem Haus
- ca. 19 h (mit allen Vorstandsmitgliedern): Gemeinsames Essen der LAG-Vorstände im Frieseneck, Enge-Sande

#### **TOP 4: Grundbudget: Sachstand**

##### **Freie Mittel**

Die LAG AktivRegion NF Nord verfügt über ein Grundbudget in Höhe von 1.338.571,16 €. Bisher wurden Projektmittel in Höhe von gesamt 1.307.153,46 € gebunden. Vor dem Hintergrund, dass das Projekt Bürgerbus Ladelund kurzfristig mit 49.500 € Landesmitteln (statt EU-Mitteln) gefördert werden konnte, stehen damit freie Grundbudgetmittel in Höhe von 31.437,70 € zur Verfügung. Aufgrund weiterer Rückflüsse aus bewilligten, aber noch nicht umgesetzten Projekten, können noch Fördergelder in das Grundbudget zurückfließen. In den beiden Ämtern wird erfragt, ob weitere Projekte in Planung sind, die in 2014 noch zur Umsetzung kommen können. Außerdem soll eine weitere Förderfähigkeit des Projektes TEO überprüft werden.

##### **Umsetzungsstand der 52 Grundbudget-Projekte am 5.2.2014:**

33 abgeschlossene Projekte mit Mittelabfluss

16 bewilligte Projekte

1 Änderungsantrag mit Teil-Bewilligung (Dorfplatz Fahretoft)

2 Anträge ohne Bewilligung (Verbesserung d. Verkehrssicherheit KiTa/FF Breklum, Dorfplatz Almdorf)

Frau Kresel verteilt eine aktuelle Projektkarte, in der alle Projekte der bisherigen Förderphase aufgeführt sind. Diese Karte wird auch zeitnah auf der Homepage der AktivRegion eingestellt.

##### **Änderungen bei Projektanträgen:**

Herr Langbehn teilt mit, dass das Friedhofsgebäude in Leck eine Gastherme statt, wie ursprünglich geplant und beantragt, eine Pelletheizung eingebaut hat. Dies wurde vom Vorstand zur Kenntnis genommen.

#### **TOP 5: LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.**

##### **a) Mitgliederversammlung am 21. November 2013**

Die 5. Mitgliederversammlung fand am 21. November 2013 mit 37 Personen statt. Es wurden zwei neue Vorstandsmitglieder gewählt: Knut Jessen, Bürgermeister der Stadt Bredstedt, und Achim Müllejans, Kreishandwerkerschaft NF Nord. Als Kassenprüfer wurde Werner Sutter, Bürgermeister der Gemeinde Almdorf, gewählt.

##### **b) Satzungsänderungen**

Die neue Förderphase wird vermutlich einige Satzungsänderungen erfordern. Über diese wird die nächste Mitgliederversammlung beschließen. Der Vorstand wird vorher laufend über entsprechende Änderungsnotwendigkeiten informiert.

In der neuen Satzung muss eine Änderung der Zusammensetzung des Vorstandes aufgenommen werden, wonach nach Vorgabe der EU die Anzahl der privaten Partner überwiegen muss. Dies ist zwar schon in der AktivRegion mit 10 WiSo-Partnern und 8 kommunalen Vertretern umgesetzt, muss jedoch noch satzungsmäßig verankert werden.

In der Satzung werden entsprechend die §§ 8 und 10 geändert

## § 8 Vorstand

(2) Der Vorstand soll sich aus folgenden Gruppen zusammensetzen:

- vier öffentlichen Vertreterinnen bzw. Vertretern aus dem Bereich des Amtes Südtondern,
- vier öffentlichen Vertreterinnen bzw. Vertretern aus dem Bereich des Amtes Mittleres Nordfriesland einschließlich der Gemeinde Reußenköge,
- mindestens ~~acht~~ **neun** Vertreterinnen bzw. Vertretern der Wirtschafts- und Sozialpartner und Verbände (acht private Vertreter).

Der Anteil der Vertreterinnen bzw. Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner im Vorstand beträgt ~~mindestens~~ **über** 50 %.

## § 10 Arbeitsweise und Beschlussfassung des Vorstandes

(5) Der Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an den an der Beschlussfassung Mitwirkenden muss ~~mindestens~~ **über** 50 % betragen

---

### TOP 6: Bericht aus der Bioenergie-Region (Folien 11-16)

Simon Rietz gibt einen Überblick über laufende Projekte:

#### Studie: Nutzungskonzept Biomethan

- Die Studie ermittelt die Machbarkeit der Bereitstellung und des Vertriebes von Biomethan aus Biogas im Kreis Nordfriesland. Dazu zählen u.a. die Analyse möglicher Abnehmer (Fuhrparkbetreiber, Krankenhäuser, Busunternehmer, etc.), aber auch die Ermittlung potentieller Standorte für Aufbereitungsanlagen und Tankstellen. Es handelt sich um eine Fortsetzungsstudie aus der ersten Förderphase der Bioenergie-Region Nordfriesland Nord.
- Projektdauer: Januar 2014 – Sommer 2014

#### Untersuchung & Bericht: Intelligente Wegekonzepte

- An 5 festgelegten Messpunkten werden über die Projektlaufzeit Verkehrszählungen durchgeführt. Durch Datenlogger in landwirtschaftlichen Fahrzeugen und Erntefahrzeugen von Lohnanbietern und deren Wiegung (Ernteverkehr: vor allem Mais) soll daneben das landwirtschaftliche Verkehrsaufkommen bestimmt werden. Ziel der Studie ist die Ableitung von Verkehrslenkungskonzepten zur Erntezeit und die Treffung von Aussagen zur Unterhaltung der Gemeindestraßen und Wirtschaftswege.
- Projektdauer: 1. Februar – 15. Dezember 2014

#### Etablierung von Luzerne

- Das Projekt beinhaltet einen Feldversuch zur Etablierung von Luzerne als Biogasanlagensubstrat auf leichten Geeststandorten Nordfrieslands. Dazu müssen die Versuchsflächen aufgekalkt werden, da Luzerne erst ab einem pH-Wert von 5,5 etabliert werden kann.
- Projektdauer: März 2014 – September 2014

---

### TOP 7: Bericht aus der Energie-Modellregion (Folien 17-21)

Simon Rietz gibt einen Überblick über laufende Projekte:

#### Germanwatch Klimaexpedition

- An insgesamt 10 Schulen in Nordfriesland gibt es einen Projekttag der „Germanwatch Klimaexpedition“, bei denen Schulkindern anschaulich die Folgen des Klimawandels näher gebracht werden. Hiermit wird die Maßnahme „Schulprojekte, die Schüler zum Handeln aktivieren“ aus dem Klimaschutzkonzept des Kreises Nordfriesland abgedeckt.
- Bisher hat die Veranstaltung zwei mal stattgefunden, so dass noch 8 Termine vergeben werden können. Die Schulen haben dabei einen Kostenanteil von 100 – 150,- EUR zu tragen.
- Das Projekt hat bisher eine sehr gute Resonanz. Es werden weitere interessierte Schulen gesucht. Weitere Infos: Datei in der Anlage und <http://germanwatch.org/klima/ke.htm>

#### Zukunftskonferenz „Energieeffizient und altersgerecht Umbauen und Heizen“

- Die Konferenz fand am 15./16. November 2013 im Christian-Jensen-Kolleg in Breklum statt.
- Infos: [www.klimakreis.org](http://www.klimakreis.org).

**Finanzielle Unterstützung des Jugendwettbewerbs „JES!“ 2014**

- Nachdem sich S.A.T. aus der Wettbewerbsunterstützung zurückgezogen hat, begleitet Frau Knackfuß den Wettbewerb. Ziel ist es, den Wettbewerb als gemeinnützigen Verein weiter zu führen. Weitere Informationen gibt es hier: <http://www.jes.sh/>

**Kalender & Fotowettbewerb: Nordfriesland – Land der neuen Energien**

- Insgesamt wurden 300 Kalender hergestellt und an die Bürgermeister sowie ausgewählte Projektpartner verteilt. Die übrigen Kalender konnten kostenlos von BürgerInnen abgeholt werden
- Genereller Eindruck: sehr große Nachfrage, sehr positive Resonanz
- Ausstellungseröffnung am 15. Januar 2014 im Amtshaus Südtondern. Bei der Wanderausstellung, die im Mai endet, sind im April noch Termine frei

**Messe: new energy Husum (20. – 23. März 2014)**

- Gemeinschaftsstand (1A09) von Bioenergie-Region und Klimaschutzmanagement sowie Berufsschule Niebüll (Herr Winter - Projekt eE4home)

**Tagung der Bioenergie-Regionen in NF Nord (11.- 12. Juni 2014)**

- Exkursion: Wärmeversorgungskonzept Niebüll & Treibselagerplatz mit Vorstellung der Entsorgungsproblematik

---

**TOP 8: Bericht aus den Handlungsfeldern****a) Handlungsfeld Wirtschaft und Energie (Folie 22)**

Simon Rietz berichtet aus den Arbeitsgruppen/Arbeitskreisen im Handlungsfeld Wirtschaft & Energie

**Steuerungsgruppe Energie / Redaktionsgruppe (Magazin „Neue Energien im Norden“)**

- Leitung: AktivRegion NF Nord (Simon Rietz)
- Die Gruppe trifft sich regelmäßig alle drei Monate.

**AG Bioenergie**

- Leitung: Bioenergie-Region NF Nord (Simon Rietz)
- ( - derzeit keine Treffen - )

**AG Verkehr & Elektromobilität****AG Öffentliche Liegenschaften****AG Vernetzung & Öffentlichkeitsarbeit**

- Leitung: Kreis NF (Gunnar Thöle)

**b) Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“ (Folie 23-25)**

Carla Kresel berichtet aus der Netzwerkarbeit im Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“

**Netzwerk Bildung**

- An dem Treffen nehmen verschiedenen Institutionen teil wie Schulen, Kindergärten, Ev. Kita-Werk NF, Christian Jensen Kolleg, Ev. Kinder- und Jugendbüro, Kreis NF, AVHS Leck, Lebenshilfeeinrichtung Niebüll GmbH, VR Bank, Kommunen, „Lernen ohne Grenzen“, Weiterbildungsverbund u.a.
- Das 14. Treffen des Netzwerkes Bildung fand am 22.1.2014 statt.
- Schwerpunkte waren der Austausch zum aktuellen Thema „Inklusion“ mit einem Impulsreferat von Susanne Kunsmann, Ev. Kinder- und Jugendbüro, sowie die Planung der 4. Bildungskonferenz Nordfriesland zum Thema „Relevante Schule – wenn Schule für Menschen wichtig wird“. Diese findet statt am 22.5.2014, 17 – 21 Uhr im Christian Jensen Kolleg.

Ergänzend zur neuen Förderperiode berichtet Herr Limberg, dass das Land SH 15 Mio. € außerhalb der Leader-Mittel für Bildungsprojekte zur Verfügung stellen wird.

**AG Gemeinschaftliches Wohnen**

- An der AG nehmen verschiedene nordfriesische (Wohn-) Projekte, Wohlfahrtsverbände, der Behindertenbeauftragte des Kreises, der Seniorenbeauftragte der Stadt Bredstedt, verschiedene Kommunen, eine Kirchengemeinde, Mitarbeiterinnen des Kreises u.a. teil.
- Das 5. Treffen am 23.1.2014 fand zum Thema „Quartiersentwicklung im ländlichen Raum“ statt.
- Nach einem Impulsreferat zur Quartiersentwicklung in Nordfriesland durch Adelheit Marcinczyk vom Kreis NF wurden relevante Fragen und Themen für die eigene Umsetzung der Projekte mit einem Bezug in die Kommune / in das Quartier erarbeitet. Außerdem soll eine Fachveranstaltung zur konkreten Umsetzung von Quartiersentwicklung in NF geplant werden (vor den Sommerferien). Neben Impulsreferaten sind Workshops geplant zu den Themen „Finanzierung des Gemeinwesens“ und „Erste Umsetzungsschritte einer Quartiersentwicklung“.
- *Es wird generell nach einem passenderen Begriff für „(altersgerechte) Quartiersentwicklung“ auf dem Land gesucht. Es ist dem Regionalmanagement bewusst, dass bisher unter diesem eher städtischen Begriff eine Quartiersentwicklung im städtischen Milieu und z.T. auch in soziale Brennpunkten verstanden wird. Für Anregungen ist das Regionalmanagement offen.*

**AK Soziales**

- a) Der AK Soziales findet jährlich statt. Das nächste Treffen findet ggf. im Rahmen der Erstellung der IES statt.

Neben den internen AGs nimmt Carla Kresel an verschiedenen **kreisweiten Arbeitsgruppen** teil:

- Geschäftsführende Runde zur Umsetzung des Masterplans
- AK Handlungskonzept Schule Arbeitswelt
- Regionalen Bündnis für Jugendliche, Südtondern

**c) Handlungsfeld Tourismus****AK Tourismus der NFT GmbH mit der AktivRegion NF Nord**

- Das nächste Treffen ist für das I. Quartal 2014 geplant.

**d) Handlungsfeld Fisch****AK Fisch des Fischwirtschaftsgebiets Dagebüll**

- Hier finden z.Zt. keine Treffen statt.
- Herr Ingwersen berichtet, dass ein geplantes Projekt z.Zt. noch nicht umgesetzt werden kann, da zuerst der Deich verstärkt werden muss.

**TOP 9: Verschiedenes, Termine****LAG-Vorstand**

- Gf. Vorstand: 25.3.2014, 13 Uhr, Amt Mittleres Nordfriesland, Bredstedt
- LAG-Vorstand: 25.3.2014, 15 Uhr, Amt Mittleres Nordfriesland, Bredstedt

**Regionen-Netzwerk**

- 21.2.2014, Flintbek

---



Bredstedt, 11.2.2014

**Anlage 1: TeilnehmerInnen****1. Kommunale Vertreter (8):**

Vorsitz	Wilfried Bockholt
Bürgermeister der Stadt Niebüll	
Bürgermeister der Stadt Bredstedt	Knut Jessen
Bürgermeister der Gemeinde Dagebüll	Hans-Jürgen Ingwersen
Bürgermeister der Stadt Leck	Rüdiger Skule Langbehn
Amtsvorsteher des Amtes Mittleres Nordfriesland	Hans-Jakob Paulsen
Leitender Verwaltungsbeamter des Amtes Mittleres Nordfriesland	Dr. Bernd Meyer
Bürgermeisterin der Gemeinde Goldelund	Waltraud Schnowitz
Amtsleiter des Amtes Südtondern	Otto Wilke

**2. Wirtschafts- und Sozialpartner (8)**

Handlungsfeld „Wirtschaft und Soziales“	Marten Jensen (GEO mbH, Langenhorn)
	Asmus Thomsen (VR Bank e.G. Niebüll)
	Peter Blohm (HGV Niebüll)
	Achim Müllejans (Kreishandwerkerschaft NF Nord)
	Melf Melfsen (Kreisbauernverband Husum-Eiderstedt)
Handlungsfeld „ Aktives soziales Leben“	Friedemann Maggaard (Christian Jensen Kolleg)
	Magret Albrecht (KreisLandFrauenVerband Nf)
Handlungsfeld „Tourismus“	Heinke Ehlers (Amsinck-Haus)

**Weitere Teilnehmer – ohne Stimmrecht**

Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und Ländliche Räume, Flensburg	Norbert Limberg
Regionalmanagement AktivRegion NF Nord	Carla Kresel
Projektmanagement Bioenergie	Simon Rietz

**verhindert**

Nordfriesland Tourismus	Andrea Scheibe
-------------------------	----------------

**Anlage 2: Präsentation zur Veranstaltung**

AktivRegion  
Nordfriesland



LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.  
**22. Treffen des erweiterten LAG-Vorstands**  
 Donnerstag, 6. Februar 2014, 15:00 Uhr, Niebüll

Regionalmanagement AktivRegion Nordfriesland Nord – Carla Kresel, Daniela Bauer  
 Projektmanagement Erneuerbare Energien – Simon Rietz

AktivRegion  
Nordfriesland

**Tagesordnung**

1. Begrüßung und Protokoll der letzten Sitzung, Beschlussfähigkeit
2. Erstellung der Integrierten Entwicklungsstrategie
3. Austauschtreffen mit der LAG Tønder
4. Grundbudget: Sachstand
5. LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.
  - a) Mitgliederversammlung
  - b) Satzungsänderung
6. Bericht aus der Bioenergie-Region
7. Bericht aus der Energie-Modellregion
8. Bericht aus den Handlungsfeldern
9. Verschiedenes, Termine

AktivRegion  
Nordfriesland

**1. Begrüßung, Protokoll der letzten Sitzung, Beschlussfähigkeit**

- Begrüßung
- Protokoll der letzten Sitzung
- Feststellung der Beschlussfähigkeit

AktivRegion  
Nordfriesland

**2. Erstellung der Integrierten Entwicklungsstrategie (IES)**

**IES als Grundlage der Bewerbung für die neue Förderperiode**  
**Bisheriges Ausschreibungsverfahren:**

- Freihändige Vergabe: Anschreiben von 9 Planungsbüros
- Rückmeldungen: 5 Bewerbungen und 4 Absagen
- Bewertung durch den gf. Vorstand anhand eines Kriterienkatalogs/ Auswahl von 4 Büros
- Vorstellung der 4 Büros beim gf. Vorstand am 28.1.2014
- Auftragsvergabe an das Büro M + T Markt und Trend GmbH in Kooperation mit dem Büro RegionNord

AktivRegion  
Nordfriesland

**2. Erstellung der Integrierten Entwicklungsstrategie (IES)**

**Zeitplanung für IES-Erstellung:**

- IV. Quartal 2013 - I. Quartal 2014: Ausschreibung/Auftragsvergabe IES-Erstellung
- I. - III. Quartal 2014: IES Erstellung
- 9.2014: Abgabetermin für IES beim MELUR

**Vorläufige Zeitplanung für den Auswahlprozess durch das MELUR:**

- 10/11.2014: Bewertung der IES durch externes Expertengremium auf Basis einer Bewertungsmatrix
- 11/2014: Auswahl der LAGn durch MELUR nach Ranking durch externes Expertengremium, ggf. kurze Nachbesserungsfrist durch das MELUR zur Mängelbeseitigung und formale Anerkennung der AktivRegionen.
- Ab I. Quartal 2015: Bewilligung & Umsetzung der ersten Projekte (vorbehaltlich der Programmgenehmigung seitens der EU)

AktivRegion  
Nordfriesland

**2. Erstellung der Integrierten Entwicklungsstrategie (IES)**

**Leistungsverzeichnis (ft. EU-VO)**

- Definition des Gebietes und der Bevölkerung
- Analyse des Entwicklungsbedarfs und des Potentials (inkl. SWOT)
- Beschreibung des Beteiligungsprozesses bei der IES-Erstellung
- LAG-Strukturen und Arbeitsweise
- Ziele und Strategie
- Aktionsplan
- Projektauswahlkriterien
- Evaluierungskonzept incl. Organisation der Bewertung
- Finanzplan der Strategie incl. Aussagen zur Kofinanzierung

**Anmerkung:** Bes. Wert ist auf die intensive Einbindung d. regionalen Akteure zu legen, sowohl bei d. Analyse d. Stärken/Schwächen/Chancen/Risiken als auch bei der Erarbeitung d. Strategie.

AktivRegion  
Nordfriesland

**3. Austauschtreffen mit der LAG Tønder**

- **Ziele der Treffen:** Intensivierung der Zusammenarbeit, ggf. Umsetzung transnat Projekte
- **Erste Planung der Besuche:**
  - **Besuch unserer AktivRegion In Dänemark:** 7.5.2014, ca. 15 – 21 h
    - Rundfahrt: Bus mit x Personen vom LAG-Vorstand der AktivRegion NF Nord
      - 15 h: Start des Busses in Bredstedt
      - 15:30 h: Dän. Regionalmanagement kommt an der Grenze dazu
      - Projekte-Rundtour ohne Aussteigen /mit Dolmetscherin und Übersetzungsgeräten
    - ca. 17:30 h: Besichtigung eines Projektes
    - ca. 18:30 h: Gemeinsames Essen der LAG-Vorstände
      - Präsentation mit kurzer Darstellung beider LAGs
  - **Besuch der Dänen:** 27. 5. oder 4. 6.2014, ca. 18 - 21 h f. Vorstandsmitglieder
    - Rundfahrt: Kleinbus mit ca. 10 Personen vom dän. LAG-Vorstand
      - 18 h: Start des Busses in Tønder
      - 18:30 h: Dt. Regionalmanagement kommt an der Grenze dazu
      - Projekte-Rundtour ohne Aussteigen /mit Dolmetscherin und Übersetzungsgeräten
    - ca. 18:15 h (mit allen Vorstandsmitgliedern): GreenTEC Campus Enge-Sande
      - Bericht über „Erneuerbare Energien in der AktivRegion“ v. Marten Jensen (15 Min, ggf. kurze Besichtigung der Elektrotankstelle, E-Autos etc. vor dem Haus
    - ca. 19 h (mit allen Vorstandsmitgliedern): Gemeinsames Essen der LAG-Vorstände im Frieseneck, Enge-Sande

AktivRegion  
Nordfriesland

**4. Grundbudget: Sachstand**

**Freie Mittel**

- AktivRegion Grundbudget	1.338.571,16 €
- Grundbudgetprojekte gesamt	1.307.153,46 €
- Freies Budget	31.437,70 €

Hintergrund: Der Bürgerbus wurde mit Landes- statt mit EU-Mitteln (49.500 €) gefördert.

**Umsetzungsstand der Grundbudget-Projekte**

- 33 abgeschlossene Projekte mit Mittelabfluss
- 16 bewilligte Projekte
- 1 Änderungsantrag mit Teil-Bewilligung (Dorfplatz Fahretoft)
- 2 Anträge ohne Bewilligung (Verbesserung d. Verkehrssicherheit KITA/FF Breklum, Dorfplatz Almdorf)

5. LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.

a.) 5. Mitgliederversammlung am 21. November 2013

- Teilnahme: 37 Personen
- Neuwahl / Bestätigung von Vorstandsmitgliedern:
  - Knut Jessen, Bürgermeister der Stadt Bredstedt
  - Achim Müllejans, Kreishandwerkerschaft NF Nord
- Neuwahl Kassenprüfer:
  - Werner Sutter, Bürgermeister der Gemeinde Almdorf

**Aktivgruppe macht kreative Pause**



9

5. LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.

b.) Satzungsänderungen – Beschluss durch die Mitgliederversammlung 2014

Die neue Förderphase erfordert eine Änderung der Zusammensetzung des Vorstandes. Lt. neuer Satzung muss die Anzahl der privaten Partner überwiegen..

- § 8 Vorstand
  - (2) Der Vorstand soll sich aus folgenden Gruppen zusammensetzen:
    - vier öffentlichen Vertreterinnen bzw. Vertretern aus dem Bereich des Amtes Südtondern
    - vier öffentlichen Vertreterinnen bzw. Vertretern aus dem Bereich des Amtes Mittleres Nordfriesland einschließlich der Gemeinde Reußenköge
    - mindestens acht **neun** Vertreterinnen bzw. Vertretern der Wirtschafts- und Sozialpartner und Verbände (acht private Vertreter)
    - Der Anteil der Vertreterinnen bzw. Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner im Vorstand beträgt mindestens **über** 50 %.
- § 10 Arbeitsweise und Beschlussfassung des Vorstandes
  - Der Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an den an der Beschlussfassung Mitwirkenden muss mindestens **über** 50 % betragen.

10

6. Bericht aus der Bioenergie-Region



Studie: Nutzungskonzept Biomethan

- Studie ermittelt die Machbarkeit der Bereitstellung und des Vertriebes von Biomethan aus Biogas im Kreis Nordfriesland.
- Dazu zählen u. a. die Analyse möglicher Abnehmer (Fuhrparkbetreiber, Krankenhäuser, Busunternehmer, etc.), aber auch die Ermittlung potentieller Standorte für Aufbereitungsanlagen und Tankstellen.
- Es handelt sich um eine Fortsetzungsstudie aus der ersten Förderphase der Bioenergie-Region Nordfriesland Nord.
- Studienverfasser: Universität Flensburg, Fachhochschule Flensburg
- Mittelgeber: B-R NF Nord, Kreis Nordfriesland
- Projektdauer: Januar 2014 – Sommer 2014
- Thema Öffentlichkeitsarbeit: Am **17. April** wird es im Amt Südtondern von **14 – 17:30** Uhr einen von der FH Flensburg durchgeführten **Workshop** für Projektbeteiligte und –interessierte geben. Pressemitteilung folgt...

11



Jan Hendrik Wunsch (links) und Danyon Nolle, Studenten des Master-Studienganges Energie- und Umweltmanagement an der Universität Flensburg beschäftigen sich mit der Integration von Biomethantankstellen in die Region Nordfriesland

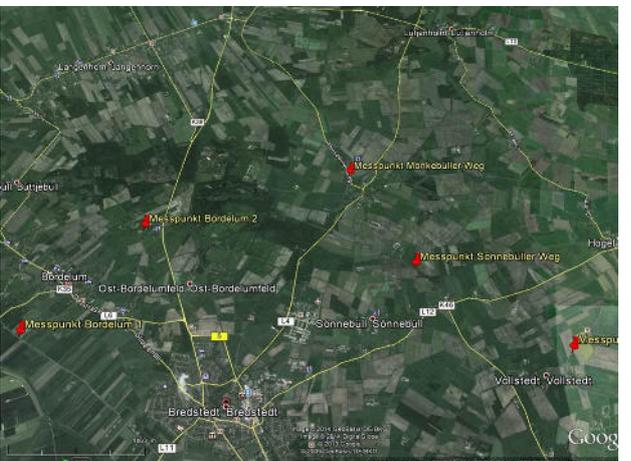
6. Bericht aus der Bioenergie-Region



Untersuchung & Bericht: Intelligente Wegekonzepte

- In den beteiligten Gemeinden werden an 5 festgelegten Messpunkten über die Projektlaufzeit Verkehrszählungen durchgeführt.
- Durch Datenlogger in landwirtschaftlichen Fahrzeugen und Erntefahrzeugen von Lohnanbietern und deren Wiegung (Ernteverkehr: vor allem Mais) soll daneben das landwirtschaftliche Verkehrsaufkommen bestimmt werden.
- Ziel der Studie ist die Ableitung von Verkehrslenkkonzepten zur Erntezeit und die Treffung von Aussagen zur Unterhaltung der Gemeindestraßen und Wirtschaftswege.
- Mittelgeber: B-R NF Nord, Gemeinden Bordelum, Vollstedt, Sönnebüll; Aktiv-Region NF Nord
- Projektbearbeiter: FH Kiel (Fachbereich Agrarwirtschaft)
- Projektdauer: 1. Februar – 15. Dezember 2014

13



6. Bericht aus der Bioenergie-Region



Etablierung von Luzerne

- Feldversuch zur Etablierung von Luzerne als Biogasanlagensubstrat auf leichten Geeststandorten Nordfrieslands.
- Versuchsflächen müssen Aufgekalkt werden, da Luzerne erst ab einem pH-Wert von 5,5 etabliert werden kann.
- Umsetzung durch: CAU Kiel (Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung, Grünland und Futterbau/Ökol. Landbau)
- Mittelgeber: B-R Nordfriesland Nord, Kreis Nordfriesland, CAU Kiel, Norddeutsche Pflanzenzüchtung, Landwirtschaftskammer S-H
- Projektdauer: März 2014 – September 2014
- Thema Öffentlichkeitsarbeit: Der Feldversuch findet auf dem Standort Schuby der Landwirtschaftskammer statt. Das bietet den Vorteil einer großen Öffentlichkeitswirksamkeit aufgrund zahlreicher vor Ort stattfindender Veranstaltungen mit Landwirten und Beratern.

15



7. Bericht aus der Energie-Modellregion



Germanwatch Klimaexpedition



- An insgesamt 10 Schulen in Nordfriesland gibt es einen Projekttag der „Germanwatch Klimaexpedition“.
- Hierbei werden Schulkindern anschaulich die Folgen des Klimawandels näher gebracht.
- Hiermit wird die Maßnahme „Schulprojekte, die Schüler zum Handeln aktivieren“ aus dem Klimaschutzkonzept des Kreises Nordfriesland abgedeckt.
- Start war am 24. Oktober 2013 in der Nordseeschule in St. Peter Ording, danach ging es am 25. November 2013 weiter.
- Mehr Informationen gibt es hier: <http://germanwatch.org/klima/ke.htm>

17

7. Bericht aus der Energie-Modellregion



Zukunftskonferenz energieeffizient und altersgerecht Umbauen und Heizen

- Die Konferenz fand am 15./16. November 2013 im Christian-Jensen-Kolleg in Breklum statt.
- Die Dokumentation kann unter [www.klimakreis.org](http://www.klimakreis.org) heruntergeladen werden.

Finanzielle Unterstützung des Jugendwettbewerbs „JESI“ 2014

- „JESI“ = Jugend. Energie. Spaß.

18

7. Bericht aus der Energie-Modellregion



Kalender & Fotowettbewerb: Nordfriesland – Land der neuen Energien

- Insgesamt wurden 300 Kalender hergestellt und an die Bürgermeister der Ämter Mittleres NF und Südtondern sowie ausgewählte Projektpartner verteilt.
- Die übrigen Kalender konnten bei G. Thöle in Husum (Kreishaus) und S. Rietz (Amtsverwaltung Südtondern) kostenlos von BürgerInnen abgeholt werden.
- Genereller Eindruck: sehr große Nachfrage, sehr positive Resonanz
- Ausstellungseröffnung am 15. Januar 2014 im Amtshaus Südtondern unter Mitwirkung von Landrat Harsen, W. Bockholt, O. Wilke und den Fotografen der Siegemotive.
- Wanderausstellung durch Kreis NF endet im Mai im Kreishaus in Husum.

19



20 www.bioenergieregion-nf-nord.de

7. Bericht aus der Energie-Modellregion



Messe: new energy Husum (20. – 23. März 2014)

- Gemeinschaftsstand (1A09) von Bioenergie-Region und Klimaschutzmanagement sowie Berufsschule Niebüll (Herr Winter → Projekt eE4home)

Tagung der Bioenergie-Regionen in NF Nord (11.- 12. Juni 2014)

- Exkursion: Wärmeversorgungs-konzept Niebüll & Treibsellagerplatz mit Vorstellung der Entsorgungsproblematik

21

8. Bericht aus den Handlungsfeldern



Handlungsfeld Wirtschaft & Energie

Arbeitsgruppen/Arbeitskreise

- Steuerungsgruppe Energie / Redaktionsgruppe (Magazin „Neue Energien im Norden“)
  - Leitung: AktivRegion NF Nord (Simon Rietz)
- AG Bioenergie
  - Leitung: Bioenergie-Region NF Nord (Simon Rietz)
  - (- derzeit keine Treffen -)
- AG Verkehr & Elektromobilität
- AG Öffentliche Liegenschaften
- AG Vernetzung & Öffentlichkeitsarbeit
  - Leitung: Kreis NF (Gunnar Thöle)

22

8. Bericht aus den Handlungsfeldern



Netzwerkarbeit im Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“

▪ Netzwerk Bildung

- 14. Treffen am 22.1.2014:
  - Austausch zum aktuellen Thema „Inklusion“ mit Impulsreferat von Susanne Kunsmann, Ev. Kinder- und Jugendbüro
  - Planung der 4. Bildungskonferenz Nordfriesland zum Thema „Relevante Schule – wenn Schule für Menschen wichtig wird“
    - Datum: 22.5.2014, 17 – 21 Uhr
    - Ort: Christian Jensen Kolleg
    - Was macht Schule aus, wenn sie gut ist? Wie reden junge und ältere Menschen über die Schule, wenn sie sie wirklich als wichtig erleben, wenn Bildungsprozesse offenbar gelingen?
    - Bericht von H.-U. Keßler und Kolleginnen vom Pädagogisch-Theologischen Institut der Nordkirche (PTI) von ihrer viermonatigen Auszeit zur Evaluation und Neuausrichtung ihrer eigenen Angebote – mit Besuch zahlreicher Schulen, von Elternvertretungen, Fachkonferenzen, Vertreterinnen aus Politik und Wissenschaft....

23

8. Bericht aus den Handlungsfeldern



Netzwerkarbeit im Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“

▪ AG Gemeinschaftliches Wohnen

- Teilnehmende: Nordfriesische (Wohn-) Projekte in Planung und Ausführung, Wohlfahrtsverbände, Behindertenbeauftragter Kreis NF, Seniorenbeauftragte Bredstedt, Kommunen, Kirchengemeinde, Kreis NF ...
- Interesse an Austausch, Projektvorstellungen, Klärung konkreter Fragen bei eigenen Projektansätzen
- 5. Treffen am 23.1.2014 z. Thema „Quartiersentwicklung im ländlichen Raum“
  - Impulsreferat zu Quartiersentwicklung in NF, Adelheit Marcinczyk, Kreis NF
  - Herausleitung relevanter Fragen und Themen für die Umsetzung der eigenen Projekte mit Quartiersbezug
  - Planung einer Fachveranstaltung zur konkreten Umsetzung von Quartiersentwicklung in NF mit Impulsreferaten und Arbeitsgruppen
    - Anfrage verschiedener ReferentInnen (vom KDA und aus Beispielsprojekten)
    - Arbeitsgruppen zu den Themen „Finanzierung des Gemeinwesens“ und „Erste Umsetzungsschritte einer Quartiersentwicklung“
    - Datum: vor den Sommerferien (im Zeitraum vom 5.5. – 11.7.)

24

8. Bericht aus den Handlungsfeldern

Netzwerkarbeit im Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“

- AK Soziales
  - Forum zum Austausch und zur Identifizierung neuer Themen und Projekte
  - Jährlich stattfindend
  - Nächstes Treffen ggf. im Rahmen der Erstellung der IES
- Teilnahme an verschiedenen kreisweiten Arbeitsgruppen
  - Geschäftsführende Runde zur Umsetzung des Masterplans
  - AK Handlungskonzept Schule Arbeitswelt
  - Regionalen Bündnis für Jugendliche, Südtondern

25

8. Bericht aus den Handlungsfeldern

Handlungsfeld Tourismus

- AK Tourismus der NFT GmbH mit der AktivRegion NF Nord
  - nächstes Treffen geplant für I. Quartal 2014



26

8. Bericht aus den Handlungsfeldern

Handlungsfeld Fisch

- AK Fisch des Fischwirtschaftsgebiets Dagebüll
  - z.Zt. keine Treffen



27

9. Verschiedenes, Termine

- LAG-Vorstand
  - Gf. Vorstand: Terminfestlegung im Rahmen der Erstellung der IES
  - LAG-Vorstand: Terminfestlegung im Rahmen der Erstellung der IES
- Regionen-Netzwerk
  - 21.2.2014, Flintbek

28